



Pressemitteilung

19. Februar 2009

Ganz neue »Saiten«

Streicherquartett erarbeitet zeitgenössische Musik mit Rotenburger Schüler

Im Rahmen des Projektes »**Zeitgenössische Musik in der Schule**« der Niedersächsischen Sparkassenstiftung besucht das **Nomos-Quartett** eine 6. Klasse des **Ratsgymnasiums in Rotenburg (Wümme)**. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern und dem Fachlehrer Frank Domhardt werden sie im Musikunterricht zum Thema »Das Nomos-Quartett arbeitet mit Streicherklassen - Quartet live« arbeiten. Insgesamt finden im Februar und März drei mehrstündige Treffen statt. Ebenso beteiligt sich die Klasse mit sechs weiteren niedersächsischen Schulen an einem regionalen Abschlusskonzert im Theater in Syke, welches am 25. März um 18 Uhr stattfindet.

Zum **Inhalt des Projektes**: Anhand von Milko Kelemens Streicher-Sinfonietta »Abecedarium« wird exemplarisch zeitgenössische Musik vorgestellt. Diese Komposition ist ein Versuch, mit einfachen technischen Mitteln musikalische Strukturen, Notationsweisen, Improvisationen, rhythmische Zusammenhänge und Klangfarben der Moderne zugänglich zu machen. Mit Hilfe dieser Anregungen wird eine gemeinsame Komposition von der Streicherklasse erarbeitet.

Martin Dehning (Violine), Jutta Rübenacker (Violine), Friederike Koch (Viola) und Sabine Pfeiffer (Violoncello) gründeten 1984 das **Nomos-Quartett**, das bereits zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben gewann. Heute zählt das Ensemble durch seine internationale Konzerttätigkeit, Rundfunk- und CD-Produktionen zu den bedeutenden Streichquartetten Europas. Sein Profil gewinnt das Nomos-Quartett aus dem Brückenschlag zwischen der tradierten Quartett-Literatur und der neuesten Musik.

Zum dritten Mal führt die **Niedersächsische Sparkassenstiftung** in Zusammenarbeit mit dem **Niedersächsischen Kultusministerium** das Projekt »Zeitgenössische Musik in der Schule« durch. Musiker, Komponisten und Ensembles besuchen den Musikunterricht und erarbeiten gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der 5. bis 13. Klasse Themen der zeitgenössischen Musik. Dabei stehen vor allem die Praxis, das Musik-Erfinden und Experimentieren mit Klängen und Instrumenten im Mittelpunkt. Über diesen direkten Zugang werden auch Schüler angesprochen, die vorher noch kein Instrument gespielt haben. **25 niedersächsische Schulen**, darunter drei Förder-, eine Real- und eine kooperative Gesamtschule, haben **13 ausgewählte Künstler und Künstlergruppen** zu Gast.

...

Kontakt:

Niedersächsische Sparkassenstiftung . Evelyn Adam . Projektorganisation . Telefon: 0511/53 44-145 Fax: -146
Niedersächsische Sparkassenstiftung . Martina Fragge . Öffentlichkeitsarbeit . Telefon: 0511/36 03-494 Fax: -684
Weitere Informationen und die Pressemitteilung zum Herunterladen: www.nsk.de

»Die Förderung der Neuen Musik als einer lebendigen, experimentellen Kunst liegt uns besonders am Herzen. Das Projekt »Zeitgenössische Musik in der Schule« ermöglicht den Jugendlichen nicht nur den Zugang zur Musik, sondern auch die Begegnung mit der eigenen Kreativität; im Zeitalter der Neuen Medien kommt dies häufig zu kurz.«, so **Thomas Mang**, Präsident der Niedersächsischen Sparkassenstiftung.

Das Projekt findet in Kooperation mit dem bundesweiten Verband deutscher Schulmusiker (VDS), Landesverband Niedersachsen des VDS und dem Zentrum Musik 21 statt.

Kontakt:

Niedersächsische Sparkassenstiftung . Evelyn Adam . Projektorganisation . Telefon: 0511/53 44-145 Fax: -146
Niedersächsische Sparkassenstiftung . Martina Fragge . Öffentlichkeitsarbeit . Telefon: 0511/36 03-494 Fax: -684
Weitere Informationen und die Pressemitteilung zum Herunterladen: www.nsk.de